



## Beschlussvorlage FB A2/047/2026

<b>Sachgebiet</b> Fachbereich A2 - Öffentlichkeitsarbeit, Kreisentwicklung, ÖPNV, Gleichstellungsstelle	<b>Sachbearbeiter</b> Herr Franz	<b>Aktenzeichen</b>
<b>Beratung</b> Ausschuss für Mobilität und ÖPNV	<b>Datum</b> 26.03.2026	<b>Behandlung</b> öffentlich
<b>Betreff</b> AufAchse-Ticket - Auswertung der Ergebnisse 2025		

### Sachverhalt:

Das AufAchse-Ticket wird seit August 2020 im gesamten AMINA-/VAB-Gebiet als Tageskarte angeboten. Zu Beginn (Phase 1a) konnte das Ticket an Wochenenden, in den bayerischen Sommerferien und an Feiertagen ganztätig für 5 € bzw. 3,50 € (bis 14 Jahre) in Bus und Bahn genutzt werden. Zu Jahresbeginn 2021 wurde das Angebot auf die übrigen bayerischen Ferientage ausgeweitet (Phase 1b). Zum 01.04.2022 wurde das Ticket auf alle übrigen Wochentage ab 9:00 Uhr ausgeweitet (Phase2). Aufgrund des gestiegenen Kompensationsbedarfs in Folge der Tarifierhöhungen wurde auch der Preis des AufAchse-Tickets erstmals zum 01.01.2025 auf 6,50 € für Erwachsene und auf 4,50 € für Kinder erhöht.

Die Abrechnung des AufAchse-Tickets erfolgt im Auftrag der VAB und auf Basis eines Gutachtens der Firma econex. Die Kosten werden nach dem Einsteigerhaltstellenprinzip anteilig zwischen den drei Aufgabenträgern verteilt. Auf den Landkreis Aschaffenburg entfällt ein Anteil von 53,55 %, auf den Landkreis Miltenberg 38,51%, auf die Stadt Aschaffenburg 7,94%.

**Der Kompensationsbedarf für 2025 beträgt verbundweit 312.861,79 € (2024: 507.827,16 €). Der Anteil für den Landkreis Aschaffenburg beläuft sich auf 167.537,49 € (2024: 271.941,44 €).**

Laut Gutachten sank der Ausgleichsbedarf im Vergleich zu 2024 um rund 38 %, sowohl aufgrund der ca. 30 %-igen Preisanpassung als auch aufgrund der um 18 % rückläufigen Ticketverkäufe.

Nachrichtlich die Entwicklung der Verkaufszahlen im gesamten Verkehrsbund:

	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>
AufAchse-Ticket Erwachsene	230.690	456.394	405.400	330.890
AufAchse-Ticket Kinder	15.911	40.672	38.304	31.563

Zur Information nachfolgend das Zielsortiment des AufAchse-Tickets mit Preisstand 2025:

Fahrkarte	Preisstufe	Preis Erw.	Preis Kind
Einzelticket	6	6,90	4,70
	7	9,30	6,20
Tagesticket	2*	6,30	4,20
	3	8,20	5,80
	4	9,70	6,50
	5	11,30	7,30
	6	12,80	8,80
	7	17,50	11,40

\* erstmals ist die Preisstufe 2 günstiger als das AufAchse-Ticket.

Laut Gutachten haben die Tarifwechsler im Durchschnitt eine Fahrkarte zum Preis von 11,87 € gekauft. Durch die Tarifwechsel entsteht laut Gutachter ein Verlust von 713.157 € im Vergleich zu dem Zustand ohne das AufAchse-Ticket. Dem gegenüber stehen 400.296 €, welche das Gutachten Neukunden zurechnet. Den Differenzbetrag von 312.862 € gleichen die drei Aufgabenträger aus.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Ausschuss für Mobilität und ÖPNV nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die entsprechenden Haushaltsmittel auch weiter einzuplanen.**

**Über die Entwicklung im laufenden Jahr wird in 2027 berichtet.**

---

Dr. Alexander Legler  
Landrat

Petra Oleschkewitz  
Leitung Geschäftsbereich A

Christian Münstermann  
Stv. Leitung Fachbereich A2